

## Beschreibung

Die Berner Altstadt auf neuen oder zumindest weniger bekannten Wegen erlaufen und neu kennenlernen. Wir starten an der Zytglogge und umrunden stufenweise die Aarehalbinsel – auf gefühlt zahllosen Treppenstufen. «Stägeli abe, Stägeli wieder ue». Auf dem Weg haben wir Gelegenheit, selbst zur Brunnenfigur zu werden, die Stimmung im weihnachtlichen Bern zu geniessen und vielleicht auch für die ein oder andere Möglichkeit zur Stärkung auf dem Weihnachtsmarkt. Der Höhepunkt zum Abschluss, im wahrsten Sinne des Wortes, ist der Vollmond-Turmapéro auf dem Münsterturm – inkl. Führung, Dauer ca. 1,5 h. Da kommen dann nochmal 2 x 344 Stufen dazu...

## Anforderung

Trittsicherheit bei evtl. winterlichen Wegverhältnissen.

Höhenunterschied:

Ca. 250 Hm Auf & Ab

Schwierigkeit: T1



wanderful

## Hin- und Rückreise

Donnerstag 12.12.19:

Treffpunkt 17:30 Uhr am Zytglogge vor DER Uhr, Turmführung dann ab 20:00 Uhr, Dauer ca. 1.5 h.

Heimreise individuell ab Münsterplatz gegen 21:45 Uhr.

## Kosten

Turmapéro CHF 30,- pro Person. Anreise individuell, plus evtl. Verpflegung auf dem Weg.

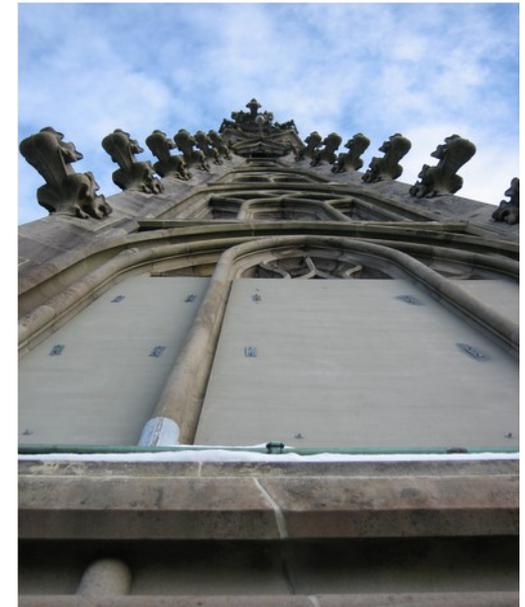
## Ausrüstung

Gutes Schuhwerk, rutschfeste Sohlen, keine Flipflops. Warme Kleidung, warme Getränke nach individuellem Bedarf, Stirnlampe.

Wetterabhängig: Regenschutz, guter Fotoapparat für Mondaufnahmen und die weihnachtlichen Dächer von Bern.

## Wetter

Bei extrem schlechter Wetterprognose kann der erste Teil entfallen und der Tourbeginn erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Info per Mail bis 3 Tage vor der Tour. **Die Turmführung plus Apéro findet bei quasi jeder Witterung statt.**



## Anmeldung

per E-mail bis spätestens 31.08.2019 an [info@wanderful.ch](mailto:info@wanderful.ch)

Die Anmeldung ist verbindlich wegen der Kosten des Turmapéros.

## Weitere Informationen

Allgemeines zu den Touren unter , <http://www.wanderful.ch/> es gilt das dort veröffentlichte Club-Reglement. Speziell wird auf Punkt 6 hingewiesen. Aktuelle Informationen vor der Wanderung per Mail an die TeilnehmerInnen.

Leitung: Holger Völlinger